

Das Café-Restaurant in Proleb sucht Pächter/in. Foto: MeinBezirk

Café-Restaurant sucht Pächter/in

Die Gemeinde Proleb sucht eine/n Pächter/in für das Café-Restaurant beim neu errichteten Mehrzwecksaal in Proleb. Die Gaststätte im Foyer bietet mit dem großen Gastraum und der Terrasse ausreichend Platz für zahlreiche Besucher und mit der modernen und vollausgestatteten Küche kann der/die neue Pächter/in seine Gäste kulinarisch verwöhnen. Der kleine Saal, der in der Pacht inkludiert ist, bietet sich optimal für kleine Feiern an. Weitere Infos und Besichtigungstermine unter Nummer 03842/81289 oder gde@proleb.gv.at WERBUNG

Für eine bessere

Die Montanuniversität und das Land Burgenland haben eine wegweisende Kooperation unterzeichnet.

LEOBEN/BURGENLAND. Die Montanuniversität Leoben und das Land Burgenland haben eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Diese Zusammenarbeit konzentriert sich auf die Lösung umwelttechnischer und gesellschaftlicher Herausforderungen zur Verbesserung der Umwelt. Gemeinsam wollen sie innovative Ansätze in den Bereichen Klima, Energie, Umwelt, Ressourcen, Nachhaltigkeit sowie Künstliche Intelligenz und Big Data entwickeln. Hans Peter Doskozil, Landeshauptmann des Burgenlandes, betonte im Rahmen der Unterzeichnung die Bedeutung dieser Zusammenarbeit: "Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, im



Landeshauptmann Hans Peter Doskozil und Rektor Peter Moser (Mitte) bei der Unterzeichnung der Kooperation. Foto: Landesmedienservice Burgenland

Burgenland bereits bis 2030 bilanzielle Klimaneutralität und Energieunabhängigkeit zu erreichen. Dazu braucht es den Mut, Pionierarbeit zu leisten und eine gemeinsame Kraftanstrengung vieler Partner – der Politik, Bevölkerung, Wirtschaft und der Forschung." Die Partnerschaft mit der Montanuniversität sei ein wichtiger Schritt für das Burgenland. Durch gemeinsame wissenschaftliche und technische Anstrengungen

sollen die Maßnahmen der burgenländischen Klimastrategie evaluiert, neu bewertet und weiterentwickelt werden.

Wissenschaftliche Expertise

Die Montanuniversität Leoben bringt in dieser Kooperation ihre wissenschaftliche Expertise ein und arbeitet intensiv an der Erforschung und Implementierung neuer Technologien, um die drängenden Probleme der Gesellschaft

Wir verstärken unser **TEAM** und suchen:

MONTAGEPERSONAL

HALLENBAU m/w/d

Du hast Erfahrung als Zimmerer:in, Dachdecker:in, Spengler:in oder Tischler:in, bist genau und Teamfähigkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft sind für dich selbstverständlich?

Selbstständiges Arbeiten, körperliche Fitness und Belastbarkeit sind für dich kein Problem?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Weitere Infos und Details unter **wolf**system.at/karriere



INTERESSIERT?

Dann bewirb dich jetzt!

bewerbung@wolfsystem.at

Wolf Systembau Gesellschaft m.b.H. Fischerbühel 1, 4644 Scharnstein Frau Katharina Kronberger, 07615/300-113

AT&S-CEO hatte für junge Unternehmer Tipps parat

Das Networking-Event "After Work Clubbing" ging heuer bereits zum vierten Mal in Deutschlandsberg über die Bühne. "Ziel der Veranstaltung ist es, dass langjährige Unternehmer Tipps an Jungunternehmer weitergeben können und sie durch ihre eigene Geschichte inspirieren und motivieren", so Lukas Windisch, JW-Bezirksvorsitzender. Bei kühlen Getränken und kleinen Häppchen lauschten rund 60 Interessierte der "Unternehmer-Story" des Vorstandsvorsitzenden und CEO von AT&S, Andreas Gerstenmayer. "Ich komme aus einfachen familiären Verhältnissen, so bin ich auch geprägt. In dieser Situation muss man sich viele Dinge selbst erarbeiten, es fällt einem nichts in den Schoß", erklärte der gebürtige Bayer. Der heute 59-Jährige stieg mit 25 Jahren nach dem Studium ins Berufsleben ein, 2010 kam er zu AT&S. Damals hatte das Unternehmen "nur" ca. 6.000 bis 7.000



Lukas Windisch (l.) mit Gastredner Andreas Gerstenmayer Foto: MeinBezirk

Mitarbeiter, der Umsatz lag bei 350 Millionen. Seither machte das Unternehmen eine beeindruckende Entwicklung durch. Für diesen Erfolg sei laut Gerstenmayer besonders das starke Team mitverantwortlich, das hinter ihm steht. Zur aktuellen Lage meinte er: "Der Markt ist momentan extrem herausfordernd." Dennoch forderte er die jungen Unternehmer auf, gerade diese unsichere Zeit zu nutzen und zuversichtlich zu sein.